

Ressort: Politik

## Steuerbetrug im Sicherheitsgewerbe

Wiesbaden, 05.05.2018, 09:29 Uhr

**GDN** - Der rasant wachsende Markt für private Wach- und Sicherheitsdienste lädt offenbar zum Betrug am Fiskus ein. Hessische Steuerfahnder stoßen in der Boom-Branche – rund acht Milliarden Euro Jahresumsatz – auf eine Betrugsmasche, die an die berühmten Umsatzsteuerkarusselle erinnert.

Aufträge, sei es zur Bewachung von Klubs, Volksfesten oder Flüchtlingsunterkünften, werden danach von Sicherheitsfirmen häufig an eine unüberschaubare Kette von hintereinandergeschalteten Subunternehmen weitergeleitet, schreibt der "Spiegel". Am Ende der Kette stellt ein Unternehmer eine fingierte Rechnung mit dem Steuerbetrag für die erbrachte Dienstleistung aus, führt die Steuer jedoch nicht an den Fiskus ab. Für das Finanzamt seien die letzten Glieder der verschachtelten Kette oft nicht mehr greifbar, klagen Fahnder. Hessens Finanzminister Thomas Schäfer (CDU) fordert jetzt in einem Brief an Bundesfinanzminister Olaf Scholz (SPD) sowie an seine Länderkollegen Maßnahmen gegen das Betrugsmodell. Denkbar sind Verfahren, die bei Umsatzsteuerkartellen oder auch in der Baubranche Erfolg zeigen. Durch eine Rechtsänderung könnte grundsätzlich der Leistungsempfänger oder der erste Auftragnehmer für die Steuerschuld verantwortlich gemacht werden.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-105669/steuerbetrug-im-sicherheitsgewerbe.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619